

Referat Seniorenschach des Niedersächsischer Schachverbandes e.V.

Referent: Manfred Sobottka

Jahresbericht des Referenten für Seniorenschach zum Kongress 2008

Für das abgelaufene Berichtsjahr möchte ich einen Überblick über meine Tätigkeit für das Seniorenschach im Bereich des Niedersächsischen Schachverbandes geben.

Die 42. Niedersächsischen Senioreneinzelmeisterschaft 2008 fand in der Zeit vom 10. April bis 18. April 2008 in Sottrum (bei Bremen) statt. Mit 60 Teilnehmern wurde das Vorjahresergebnis in etwa gehalten. Eine Verbesserung der Teilnahme an dieser Meisterschaft konnte nicht erreicht werden. Ursache dürfte zum einen das zum gleichen Termin statt findende Senioren-Open in Cuxhaven, zum anderen die Vielzahl der Turniere im gleichen Zeitraum (z.B. Senioren-Derby, Bremer Senioren-Meisterschaft) sein. Eine Änderung des Termin ist m. E. nicht möglich, da ich wegen der Mannschaftsmeisterschaften in Niedersachsen die Punktspieltermine beachten muss. Wegen geringer Beteiligung bei den Damen (nur 3 Teilnehmerinnen) wurde dieser Titel nicht vergeben.

Niedersächsischer Senioreneinzelmeister 2008 wurde **Manfred Pape**, SK Bad Harzburg mit 7 Punkten aus 9 Partien. Es folgten **Jurij Ljubarskij**, PSV Hannover und **Dieter Jentsch**, SC Wolfsburg. In der Nestorenwertung wurde FM **Jurij Ljubarskij**, PSV Hannover Niedersächsischer Nestorenmeister 2008. Auf den weiteren Rängen folgten **Franz Helmsen**, Hildesheimer SV und **Gerhard Ahrens**, SK Lister Turm.

Die Durchführung der Meisterschaft verlief ohne besondere Vorkommnisse. Leider mussten wegen schwacher Beteiligung einige Rahmenveranstaltungen ausfallen. Abschließend möchte ich zu dieser Meisterschaft bemerken, dass ohne ein gutes Team eine reibungslose Durchführung nicht möglich ist. In diesem Zusammenhang möchte ich mich über die großzügige finanzielle Unterstützung durch die Volksbank Sottrum e.G. bedanken. Mein Dank geht aber auch an die Schachfreunde **Bodo Becker, Günter und Michael Gilde** sowie an die Helfer des SC Sottrum.

Das zahlenmäßig größte Schachereignis im niedersächsischen Seniorenschach waren die 11. Offenen Niedersächsischen Senioreneinzelmeisterschaften 2008 in Bad Bevensen, welche in der Zeit vom 8. Juli bis 16. Juli ausgetragen wurde. . Turnierleiter dieses Turniers war Klaus Gohde. Wie bereits im Vorjahr wurde das Turnier im Kursaal ausgetragen. Ein Dank an die Stadtverwaltung und die Kurverwaltung Bad Bevensen für die tatkräftige Unterstützung insbesondere für die Bereitstellung des Kursaales. .

An dieser Meisterschaft kämpften 197 Teilnehmer um Titel und Platzierungen. Überlegener Turniersieger wurde der österreichische **FM Klaus Opl**, mit 8 Punkten aus 9 Partien, gefolgt von **FM Dr. Peter Welz**, SV Empor Berlin, mit 7,5 Punkten aus 9 Partien. Platz 3 belegte der diesjährige Niedersächsische Seniorenmeister **Manfred Pape**, SK Bad Harzburg. mit 7.0 Punkten /Buchholz 50,0.

Um den Titel der Nestoren-Sonderwertung bewarben sich 56 Teilnehmer. Den 1. Rang belegte **FM Jury Ljubarski**, PSV Hannover, vor **Wolfgang Kripp**, SG Dietzenbach und **Semen Diskin**, PSV Hannover. Die Sonderwertung der Damen gewann **Miloca Schneider**, SG Witten, vor **Irmgard Karner**, SC Starnberg und **Susanne Reschke**, SG Harzgerode.

Für die 17. Deutsche Seniorenmannschaftsmeisterschaft der Landesverbände 2008 in Berlin habe ich 2 Mannschaften mit folgenden Spielern für den Niedersächsischen Schachverband gemeldet:

Aufgrund ihrer Platzierungen **Manfred Pape**, SK Bad Harzburg, **Jurij Ljubarskij**, PSV Hannover und **Prof. Dr. Manfred Dornieden**, Union Oldenburg. Der SF Jentsch hat aus gesundheitlichen Gründen auf eine Teilnahme verzichtet. Von mir nominierten wurden **Dr. Roubik Adibekian**, PSV Hannover, **Karl Schlinkert** und **Klaus Dieter Mann**, beide SV Osnabrück, **Gerd Niebuhr**, Freibauer Wedemark und **Kurt Rychlik**, SV Berenborstel.

An dieser Stelle mein Dank an Polizei SC Hannover für die großzügigee finanzielle Unterstützung ihrer Teilnehmer **FM Jurij Ljubarskij** und **Dr. Raubik Adibekian**. Ohne diesen Zuschuss wäre die Teilnahme der vorgenannten Spieler nicht möglich gewesen. Zur Nachahmung empfohlen.

In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals auf die Problematik der finanziellen Bezuschussung der Teilnehmer an der Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände hinweisen. Zurzeit zahlt der NSV einen Zuschuss von 75,00 € pro Teilnehmer. Mit diesem Betrag sind die Kosten für Anreise und Übernachtung abgegolten. Dieser Betrag deckt nicht einmal die Übernachtungskosten für 6 Tage. In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass die geschlossene Niedersächsische Senioreneinzelmeisterschaft auch gleichzeitig Qualifikationsturnier für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft ist. Bei Beibehaltung der Höhe des Zuschusses werden einige finanziell nicht gutgestellten Spieler auf ihre Vorberechtigung verzichten müssen. Das muß dem NSV nachdenklich machen. Bei einem Spieleranteil von über etwa 1.200 Senioren (ca. 20 % der NSV-Schachspieler) müsste hier eine bessere Lösung gefunden werden.

Die finanzielle Lage für den Bereich Seniorenschach bewegt sich im Rahmen der vorgegebenen Haushaltsansätze. Es könnte aber zu geringfügigen Überschreitungen kommen, da ich noch an einer NSV-Vorstandssitzung (90,00 €), am NSV-Kongress (60,00 €) und einer Sitzung der DSB-Seniorenkommission (180,00 €) teilnehmen werde

In meiner Funktion als Referent für Seniorenschach habe ich an einer NSV-Vorstandssitzung der NSV-Turnierausschusssitzung teilgenommen. Am Kongress 2007 konnte ich wegen der Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft in Halle nicht teilnehmen.

Cadenberge, 21. August 2008

Manfred Sobottka